

Verein der lokalen Aktionsgruppe (LAG) Eider- und Kanalregion Rendsburg (AktivRegion) e.V.

Protokoll - Sitzung des Projektbeirats am 09.06.2010

Beginn:16:30 Uhr Ende:17:53 Uhr

Ort: Hubertushof Borgstedt

Anwesend:

Stimmberechtigte Mitglieder:

Herr Hohenschurz-Schmidt, Abfallwirtschaftsgesellschaft RD-Eck (WISO)

Bgm. Neidlinger, Gemeinde Borgstedt, Vorstandsvorsitzender (KV)

Bgm. Schneider, Amt Jevenstedt (KV), Herr Schröder, Stadt Rendsburg (KV)

Herr Schulze, Sparkasse Mittelholstein (WISO)

Regionalmanagement / Protokollführung:

Marco Neumann, Anja Kleißenberg

LLUR:

Jan-Nils Klindt

Gäste:

Frau Behrens, Amt Eiderkanal (Projekt Klimaschutzmaßnahmen Schülldorf)

Entschuldigt:

Herr Raub, DEHOGA (WISO)

Bgm. Breitner, Stadt Rendsburg (KV)

TOP 1 - Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Bgm. Gero Neidlinger, eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Projektbeirats fest. Es sind drei kommunale Vertreter und zwei WISO-Partner anwesend. Herr Neidlinger bietet an, zur Wahrung der Parität auf sein Stimmrecht zu verzichten. Der Vorschlag wird angenommen.

Herr Neidlinger begrüßt insbesondere Frau Behrens und Herrn Klindt (LLUR).

TOP 2 - Anträge zur vorläufigen Tagesordnung

Herr Neidlinger stellt den Antrag, die Tagesordnung zu erweitern und den TOP 5.5, Antragserweiterung Revitalisierung Treidelweg Borgstedt, einzufügen.

Die Änderung der Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Die Tagesordnung lautet:

- 1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2. Anträge zur Tagesordnung (Änderungswünsche, Ergänzungen); Feststellung der Tagesordnung
- 3. Genehmigung des Protokolls vom 21.04.2010
- 4. Bericht des Regionalmanagers Sachstandbericht zu einzelnen Projekten
- 5. Projekte
 - 5.1 Schwimmbad Jevenstedt (ggf. HC)
 - 5.2 Klimaschutzmaßnahmen in Schülldorf
 - 5.3 Modernisierung der Straßenbeleuchtung in Borgstedt
 - 5.4 Modernisierung der Straßenbeleuchtung in Schülp/RD
 - 5.5 Ergänzungsantrag zum Projekt "Wanderweg Borgstedt"
- 6. Termine
- 7. Verschiedenes

Abstimmungsergebnis:

Abgegebene Stimmen: 4 / Ja-Stimmen: 4 (2 KV / 2 WISO) / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

TOP 3 - Genehmigung des Protokolls vom 21.04.2010

Änderungswünsche zur Niederschrift werden nicht geäußert. Herr Klindt ergänzt seine Aussage im Protokoll (TOP 4, "Straßenbeleuchtung ist grundsätzlich förderfähig!") und weist darauf hin, dass zwar eine grundsätzliche Förderfähigkeit für Straßenbeleuchtung besteht, jedoch angesichts der aktuellen Anträge eine individuelle Prüfung der Förderfähigkeit für den Einzelfall erforderlich ist.

TOP 4 - Bericht des Regionalmanagers

Herr Neumann berichtet zum Sachstand einzelner Projekte:

PflegeLebensNah

Die Anschaffung des Fahrzeugs ist nicht förderfähig. Eine Zusage der Sparkassen-Stiftung zur Co-Finanzierung steht noch aus. Die Kosten der Aus- und Fortbildung werden noch ermittelt. Wenn diese Punkte geklärt sind, wird der Antrag an das LLUR gestellt.

Peper mit Pferd und Wagen

Der Antrag wurde beim LLUR eingereicht. Es wird zurzeit beim Ministerium geklärt, ob die Kutschen und der Trailer förderfähig sind. Herr Klindt erwartet kurzfristig eine Antwort.

Gästehaus am Treidelweg

Die Brücke hat einen neuen Architekten beauftragt. Die angeforderten Unterlagen (Analyse, Zuwendung kommunale Mittel) sind noch nicht eingegangen. Herr Neumann hat bereits Kontakt zu dem neuen Architekten aufgenommen. Die einzureichenden Unterlagen werden noch einmal schriftlich angefordert.

Café Wanderdüne

Herr Delfs hat erneut Kontakt zu Herrn Neumann aufgenommen. Die Bebauung des WSA-Grundstücks ist in "fliegender Bauweise" zulässig. Die Eröffnung ist für 2011 vorgesehen. Zu klären ist u.a. die Einbringung des kommunalen Anteils. Herr Delfs veranlasst eine Konkurrenzanalyse.

Bunte Arche

Herr Neumann hat den Wunsch von Pastor Wackernagel, in Jevenstedt ein Mehrgenerationenkonzept zu erstellen und umzusetzen, verfolgt. Der Kita-Leiter Herr Lorenzen wird die Bedarfe aktualisieren. Mit dem Amt Jevenstedt soll dann ein Gespräch zur Finanzierung geführt werden.

BeSports

Es soll eine Konzeptstudie zum Thema "Bewegung von Kindern und Jugendlichen in der GEP-Region" erstellt werden. Die Stadt Büdelsdorf könnte als Träger in Frage kommen.

WoMo Rendsburg

Herr Schröder erkundigt sich nach dem Sachstand des WoMo-Stellplatzes in Rendsburg. Herr Neumann erläutert, dass Frau Steinauer nach einem Ortstermin mit Herrn Thomsen signalisiert hat, dass es sich um ein eigenständiges Projekt handelt. Bei der Antragstellung sollte die Kanu-Anlegestelle und die geplante Brücke in das Konzept eingebunden werden. Das Projekt kann von der Stadt eingebracht werden.

TOP 5 - Projekte

5.1 Schwimmbad Jevenstedt (ggf. HC)

Das Projekt wurde bereits in der letzten Sitzung des Projektbeirats vorgestellt, konnte aber nicht beschlossen werden. Das angekündigte Umlaufverfahren wurde nicht gestartet, weil noch Klärungsbedarf bei den Kosten und bei der Frage, ob aus dem Grundbudget oder aus Health-Check-Mitteln gefördert werden soll, bestand. Das Konzept wurde aufgrund der neuen Kalkulation (75%-Förderung aus HC-Mitteln) angepasst. Inhaltliche Änderungen haben sich nicht ergeben. Die Gemeinde Jevenstedt beantragt 40.445,30 € aus HC-Mitteln für das Projekt zu verwenden.

Entscheidung des Projektbeirats:

Das Projekt wird vom Beirat mit 83 Punkten bewertet. Der Projektbeirat stimmt dem Antrag einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:

Abgegebene Stimmen: 4 / Ja-Stimmen: 4 (2 KV / 2 WISO) / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

5.2 Klimaschutzmaßnahmen in Schülldorf

Projektidee und -ziele:

Frau Behrens (Amt Eiderkanal) erörtert die Klimaschutzmaßnahmen in Schülldorf. Es ist vorgesehen, 11 Straßenleuchten mit neuen Köpfen zu versehen, um Einsparungen im Energieverbrauch und CO²-Ausstoß zu erzielen.

Im "Haus der Jugend" ist eine energetische Modernisierung vor allem im Bereich der Fenster und Türen vorgesehen. Das Haus ist eine kommunale Einrichtung und wird

von unterschiedlichen Gruppen des Ortes als Veranstaltungsraum genutzt. Der Umbau soll in den Sommerferien erfolgen. Herr Klindt fragt nach der energetischen Gesamtbetrachtung, insbesondere der Wand- und Deckenisolierung. Die aktuelle bauliche Situation wird von Frau Behrens recherchiert und weitere Maßnahmen ggf. im Konzept ergänzt. Die Gemeinde Schülldorf beantragt zurzeit 16.083,43 € aus dem Grundbudget für das Projekt zu verwenden. Der Betrag kann bei zusätzlichen Maßnahmen höher ausfallen.

Entscheidung des Projektbeirats:

Das Projekt wird vom Beirat mit 57 Punkten bewertet. Der Projektbeirat stimmt dem Antrag einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:

Abgegebene Stimmen: 4 / Ja-Stimmen: 4 (2 KV / 2 WISO) / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

5.3 Modernisierung der Straßenbeleuchtung in Borgstedt

Projektidee und -ziele:

Um Einsparungen im Energieverbrauch und CO²-Ausstoß zu erzielen, ist der Austausch von 51 Pilzleuchten und 36 Peitschenleuchten geplant. Die Gemeinde Borgstedt beantragt 13.640,00 € aus dem Grundbudget für das Projekt zu verwenden.

Herr Klindt weist darauf hin, dass die Förderfähigkeit der Beleuchtungsmodernisierung in Schülldorf, Borgstedt und Schülp noch nicht abschließend geklärt werden konnte. Am 17.06.2010 findet hierzu ein Gespräch mit Herrn Thoben (MLUR) statt. Hintergrund: Aus einem Ort (außerhalb der Eider- und Kanalregion) liegt eine Berechnung vor, die eine Amortisationszeit der Beleuchtungsumrüstung von ca. sieben Jahren verspricht. Die Amortisationszeit muss aber außerhalb der Zweckbindung von 12 Jahren liegen. Anderenfalls wird seitens des MLUR zurzeit kein Förderbedarf gesehen.

Entscheidung des Projektbeirats:

Die Abstimmungen über die Anträge zu TOP 5.3 und 5.4 werden zusammengefasst. Die Projekte werden vom Beirat mit jeweils 49 Punkten bewertet. Der Projektbeirat stimmt den Anträgen einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:

Abgegebene Stimmen: 4 / Ja-Stimmen: 4 (2 KV / 2 WISO) / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

5.4 Modernisierung der Straßenbeleuchtung in Schülp/RD

Projektidee und -ziele:

Um Einsparungen im Energieverbrauch und CO²-Ausstoß zu erzielen ist der Austausch von 48 Pilzleuchten und 26 Begaleuchten geplant. Die Gemeinde Schülp/R. beantragt 11.495,00 € aus dem Grundbudget für das Projekt zu verwenden.

Entscheidung des Projektbeirats:

Siehe 5.3

Abstimmungsergebnis:

Abgegebene Stimmen: 4 / Ja-Stimmen: 4 (2 KV / 2 WISO) / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

5.5 Ergänzung zum Projekt "Wanderweg Borgstedt"

Projektidee und -ziele:

Herr Neidlinger berichtet, dass die geschätzten Kosten für den Spielplatz von 16.600,00 Euro nicht ausreichend sind, um einen themenbezogenen, qualitativ hochwertigen Platz herzurichten. Der vorgesehene Spielplatz, der von überörtlicher und touristischer Bedeutung ist, würde 42.800,00 Euro kosten. Der beantragte Zuschuss aus dem Grundbudget würde sich somit auf insgesamt 49.995,00 Euro erhöhen.

Entscheidung des Projektbeirats:

Der Projektbeirat stimmt dem Antrag auf Erhöhung des Förderbetrages <u>einstimmig</u> zu.

Abstimmungsergebnis:

Abgegebene Stimmen: 4 / Ja-Stimmen: 4 (2 KV / 2 WISO) / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

TOP 6 - Termine

Die nächste Sitzung des Projektbeirates findet am **8. September** um 16:30 Uhr im Hubertushof Borgstedt statt.

Vom 9. bis 12. September 2010 findet die NORLA statt, auf der die LAG vertreten sein wird.

TOP 7 - Verschiedenes

Es werden keine Beiträge zu diesem Tagesordnungspunkt eingebracht.

Der Vorsitzende dankt den Anwesenden für die Mitarbeit, Herrn Klindt für die Beratung und schließt die Sitzung.

Rendsburg, 10.06.2010

gez. Gero Neidlinger

gez. Marco Neumann